

	Objekt: Claudia Leucas
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18241373

Beschreibung

Die Münze ist in das Jahr 254 der lokalen Ära von Leucas datiert.

Vorderseite: Kopf des Elagabalus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Helios in einem Viergespann (quadriga) in der Frontalansicht, den Kopf nach l. gewandt. In der r. Hand hält er ein Zepter und im l. Arm einen Globus.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemäße Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 11.47 g; Durchmesser: 25 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 218 n. Chr.

wer

wo Baniyas

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Elagabalus (203-222)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- H. C. Lindgren - F. L. Kovacs, Ancient Bronze Coins of Asia Minor and the Levant from the Lindgren Collection (1985) 116 Nr. 2188 (dort gelesen als Vs. Elagabalus mit Strahlenkrone, Rs. Kaiser)..